

ZEITERFASSUNGSBOGEN

für die gleitende Arbeitszeit (ab 1. August 2011)

Name: _____

Vorname: _____

Persönl. Sollarwesenheitszeit: _____

Dienststelle: _____

Monat: _____

Sollarwesenheitszeit bei Vollbeschäftigung (pro Tag):
 für Arbeitnehmer/innen im Tarifkreis West: 8 Stunden 18 Minuten
 für Beamtinnen/Beamte: 8 Stunden 30 Minuten

einschließlich 30 Minuten Pause (bei mehr als 6 Std. Arbeitszeit)

Tag	Beginn des Dienstes (frühestens 7.00 Uhr)	Ende des Dienstes (spätestens 19.30 Uhr)	Tägliche Anwesenheitszeit (max. 10 Std. 45 Min.) Stunden / Minuten	Tatsächliche Anwesenheitszeit gegenüber der o.a. Sollarwesenheitszeit		Tägliche Fortschreibung der kumulierten Zeitgut- oder Zeitlastschriften Plus oder Minus	BEMERKUNGEN z.B. G = Gleittag U = Urlaub K = Krankheit B = Befreiung D = Dienstreise Ü = Überstunden abÜ = abzugeltende Überstunden Üaus = Überstundenausgleich
				mehr	weniger		
1	2	3	4	5	6	7	8
Übertrag:							
1							
2							
3							
4							
5							
6							
7							
8							
9							
10							
11							
12							
13							
14							
15							
16							
17							
18							
19							
20							
21							
22							
23							
24							
25							
26							
27							
28							
29							
30							
31							

In der Spalte 7 sind _____ ausgeglichene bzw. _____ noch nicht ausgeglichene Überstunden enthalten.

Die letzte Eintragung in der Spalte 8 ist als Übertrag in den Bogen des nächsten Monats zu übernehmen.

Zu Spalte 4: Bei einer Arbeitszeit im Rahmen der rechtlichen Vorgaben von mehr als 9 bis maximal 10 Stunden stehen insgesamt 45 Minuten Pause zu, die in Zeitabschnitte von jeweils 15 Minuten aufgeteilt werden können.

Anmerkung: Zeitgutschriften insgesamt maximal 80 Stunden, Zeitlastschriften monatlich maximal 15 Stunden, insgesamt maximal 40 Stunden.